



FUNKTIONSBESCHRIEB ERDE-ELEMENT

IN BEZUG AUF DAS GEWEBE, DIE SINNE UND DIE ORGANFUNKTIONEN

Lebensfunktionen des Erde-Elements nach TCM & Zen-Shiatsu

Milz: Umwandlung von Nahrung in Qi (Lebensenergie)

Magen: Aufnahme und Verarbeitung von Nahrung

Organfunktionen

Aufgaben der Milz und Pankreas (Bauchspeicheldrüse): Sie produzieren Verdauungssäfte und Insulin. Diese werden nach dem Magenausgang direkt in den Darm abgegeben. Die Milz ist für die Aufbereitung und Verteilung der Nahrung zuständig. Sie gewinnt daraus die Energie für alle Körperfunktionen. Die Milz beherbergt das Yi. Yi wird oft als Denk-, Lern- und Konzentrationsfähigkeit beschrieben. Beim Tier zeigt sich dieser Aspekt eher als Aufnahmefähigkeit, Lernbereitschaft, Orientierung und innere Ruhe.

Aufgaben des Magens: Im Magen wird der Speisebrei mit den Magensäften vermischt und vorverdaut. Der Magen ist zuständig für die Zersetzung und „Reifung“ der Nahrung. (Kann man sich wie eine Art von Fermentation vorstellen). Sowie sinnbildlich auch in Bezug auf das Verarbeiten und Verdauen von Eindrücken, äusseren Reizen oder erlebten Ereignissen.

Zugeordnetes Gewebe

Bindegewebe, Muskeln, Fettgewebe

Sinnesorgan

Maul, Geschmackssinn

Emotion

Sorge, Grübeln, Mitgefühl

Körperflüssigkeit

Speichel

Geschmack

süss

ÜBUNG ERDE-ELEMENT

Zähle gute Eigenschaften resp. lebenswichtige Funktionen auf:

Beispiel:

Organfunktion: Magen: Tier ist gut ernährt

Ergänze mit zu zuordnenden Störungen (Disharmonien):

Beispiel:

Organfunktion: Magen: Magengeschwüre